## Subject: Stammzellenvermehrung

Posted by Haar Challange 2021 on Tue, 07 Jan 2014 20:36:20 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Intressanter Artikel. Ich habe es selbst ausprobiert. Es ist am Anfang schwirig bis man es schafft rechtzeitig aufzuhöhren. Danach baut sich ziemlicher Druck auf und ich spür diesen im Unterleib.

Nach einer halben Stunde ist der Weg. Einmal pro Woche sollte man ejakulieren (Am besten beim Sex). Die Menge die dann kommt ist enorm und fast komplett Weiss. (hohe Spermien Anzahl?) Auch der Sexuelle Reiz die Frau / Freundin wieder zu poppen ist da was ja auf lang zeit immer wie mehr nachlässt. (Kenne einige Paare bei denen das so ist)

Eventuell kan man die Spermien Produktion zusätzlich Steigern mit morgens Weiser Grapefruit Saft, Weizenkeimen..etc

Stamzellenvermehrung ist eine absolute Notwendigkeit wenn es um die Verjüngung des Körpers geht. Besonders bei Menschen über 40 wird die Stammzellenreserve immer knapper und das ist ja der Hauptgrund warum man altert. Die Zellen von verschiedenen Organen sterben und sie können nicht erneuert werden, da es nicht genug Stammzellen gibt, aus dennen normale Zellen für Organe erschaffen werden können. Auch die erhöhte

Hormonenproduktion die mit der Beugungsübung angeregt wurde kann alleine nicht viel helfen, wenn es im Körper nicht genug Stammzellen gibt.

Stammzellen sind kleine Zellen die noch nicht ausdifferenziert wurden, also können diese Zellen noch zu fast jede Art von Zellen werden, je nach Gebrauch: Herzmuskelzellen, Leberzellen, neuronale Zellen usw., usw.

Männer besitzen aber auch eine Art Stammzellen die sich theoretisch unendlich teilen und vermehren können. Das sind die sogenannten spermatogonialen Stammzellen, die in den Hoden vermehrt werden und normalerweise zu Spermatozoiden (Samenzellen) werden. Diese Stammzellen sind, wie verschiedene Forschungsarbeiten erwiesen haben, pluripotent, also können sie zu jeder Art von adulten Zellen differenzieren. Und der wesentliche Vorteil wenn man EIGENE Stammzellen zur Verjüngung nutzt ist dass es zu keinen Abstossungsreaktionen kommt, wie beim Einsatz fremder Stammzellen. Auch ethische Fragen gibt es nicht, wie z.B. beim Einsatz von embryonalen Stammzellen.

Aus diesen Gründen ist diese Methode einfach genial und sehr wertvoll, denn sonst würde man Tausende Euros für eine Therapie mit fremden Stammzellen bezahlen müssen. Auch wenn die Therapie mit eigenen Stammzellen länger dauert und die Resultate sich erst in Monaten und Jahren sehen lassen, ist sie um ein Vielfaches sicherer.

Die Methode die wir hier erklären ist folgende: Mann muss so lange wie möglich Liebe machen OHNE zu ejakulieren. Der sexuelle Anreiz ist die Bedingung dafür dass spermatogoniale Stammzellen anfangen sich zu vermehren, bevor sie zu Spermatozoiden werden. Je mehr sexueller Anreiz OHNE Ejakulation, desto mehr spermatogoniale Stammzellen werden produziert und viele davon werden nicht mehr zu Spermatozoiden, sondern gelangen sie in den Körper, wegen dem erhöhten Druck der in den Hoden vorhanden ist, wenn man lange nicht mehr ejakuliert hat. Die spermatogonialen Stammzellen sind ja viel kleiner als die gereiften Spermatozoiden, deswegen gehen sie durch die Membrane durch, dank dem erhöhten Druck und gelangen in den Körper. Man muss sie also nicht, wie bei bisherigen wissenschaftlichen Studien, zuerst aus den Hoden ernten, kultivieren und subkutan (unter der Haut) einspritzen. Man weiss aus fernöstlichen Traditionen dass Tantra-Praktikanten länger leben und man hat sich oftmals gefragt, warum. Wir selber sind zu dem Schluss gekommen, dass genau das

Liebemachen ohne Ejakulation, das diese Praktikanten ständig treiben, der Grund für ihre langen Lebenszeiten sein muss. Und wir haben uns schliesslich auch erklärt, wie das biologisch funktionieren soll.

Das einzige Problem das noch bleibt ist, für lange Zeit Liebe machen zu können ohne zu ejakulieren. Wir haben das auch geschafft und können aus Eigenerfahrung erklären wie das geht.

Erstens, muss man Kegel Übungen machen, um die Muskeln des Beckenbodens zu trainieren. Dazu kann man z.B. den Harnstrahl beim Urinieren unterbrechen, um zu merken wie das sich anfühlt, dann kann man die gleichen Muskeln auch im Sitzen kontrahieren, um sie zu stärken. Man muss schliesselich im Stande sein, minutenlang (mit kurzen Unterbrechungen) die Beckenbodenmuskeln zu kontrahieren, denn genau das verhindert die Ejakulation wenn man Liebe macht. Wenn man das schafft, ist auch die Lebenspartnerin sehr glücklich, denn der Liebesakt verlängert sich erheblich.

Nach mehreren Monaten Praxis wird man es schaffen, mehrmals am Tag und mehrere Tage lang Liebe zu machen, ohne zu ejakulieren. Aber, aus Gesundheitsgründen, sollte man doch einmal wöchentlich ejakulieren.

Zweitens, muss man Atemübungen machen und zwar, muss man das Ausatmen trainieren. Man muss es versuchen, einmal tief einzuatmen, dann auszuatmen und das so lange wie möglich aushalten, OHNE wieder einzuatmen. Aus eigener Erfahrung können wir sagen dass der Drang zur Ejakulation oftmals verschwindet wenn man es 5-20 Sekunden aushält, ohne wieder einzuatmen.

Diese beiden Arten von Uebungen muss man täglich machen, bis man die Ejakulation voll unter Kontrolle hat. Das ist der Preis für die selbstgetriebene Verjüngung und man kann sagen dass er gar nicht zu hoch ist, wenn man die Vorteile beachtet.

Wenn man alles langsam angeht und sich genug Zeit zum Avancieren lässt, wird es keine Nebenwirkungen geben - und schon bald wird man eigene spermatogoniale Stammzellen im Körper zur Verfügung haben. Erst jetzt fängt die Verjüngung richtig an, die Beugungsübung ist, wie gesagt, nur die "Erste Hilfe", die man aber keinesfalls unterbrechen darf, denn sie ist überaus nützlich in allen Phasen der Verjüngung.